



Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Interessierte,

der Förderverein möchte auf diesem Wege kurz über seine Arbeit der letzten Monate berichten. Gern nutzen wir auch die Gelegenheit uns bei Ihnen in Erinnerung zu rufen. Frei nach dem Motto: „Tu Gutes und sprich darüber.“ 😊

Kommen wir zu einem schnellen Ablauf der Ereignisse, den Verein betreffend: Nachdem wir im September 2023 endlich die langersehnte Anerkennung der Gemeinnützigkeit erhielten, konnte die Eintragung ins Vereinsregister beantragt werden. Nach langem Warten war es im vergangenen Januar endlich soweit und wir tragen seither das „e.V.“ im Namen. Und das wiederum ermöglichte uns die Eröffnung eines Vereinskontos, was das Leben unseres Schatzmeisters wesentlich vereinfacht hat.

Aber selbstverständlich haben uns diese bürokratischen Hürden nicht untätig werden lassen. Im vergangenen Schuljahr waren wir bei vielen Gelegenheiten mit Catering und den GHO-Textilien vertreten. Stets unterstützt von Eltern und Schülern, mit deren tatkräftiger Hilfe wir diverse Förderanträge realisieren konnten.



So sponsorten wir der Skilanglauf-AG die lange herbeigesehnten neuen Mannschaftstrikots. Der über zehn Jahre alte Bestand bedurfte einer dringenden Erneuerung. Auf dem Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia, für das sich die Langläufer qualifiziert hatten, kamen sie dann zu ihrem ersten großen Einsatz.

Wie es sich in der Vergangenheit schon etabliert hat, übernimmt der Förderverein die Startgebühren für den Minimarathon und die Teilnahme am Mathematikwettbewerb Känguru. Außerdem finanzieren wir den beliebten GHO-Kunstkalender und die Blumen für die feierlichen Zeugnisübergaben der Abschlussjahrgänge.



Natürlich erhalten auch die neuen Bläserklassen ihre Shirts mit Aufdruck. Im vergangenen Schuljahr hat sich die Klasse von Herrn Held für ein auffälliges Pink entschieden.

Wir sind gespannt, in welcher Farbe die aktuelle 7.13 bei ihrem ersten Auftritt unter der Leitung von Herrn Blum leuchten wird.



Bei vielen Veranstaltungen im letzten Schuljahr hieß es: „Zum letzten Mal auf dem GHO-Campus...“ Nun wurden die Pläne zum Umzug ins neue Schulgebäude vorerst verschoben. Daher werden der beliebte Weihnachtsmarkt und auch der Tag der offenen Tür noch einmal im vertrauten Rahmen stattfinden. Für uns eine Gelegenheit den unvermeidbaren Abschied etwas hinauszuzögern. Auch die Aussicht auf den Umzug selbst stellt den Verein vor große Herausforderungen.

Allerdings verschieben sich damit auch all die Planungen zum 50. Schuljubiläum, dass die GHO in diesem Schuljahr begehen wollte. Es bleibt also spannend, wie und wann sie umgesetzt werden können.

Wer auf dem Laufenden bleiben will, kann jederzeit auf www.fvgho.de schauen, was es Neues gibt. Wir versuchen dort stets zeitnah zu berichten. Oder Sie besuchen die monatlich stattfindenden Infotreffen (meist am ersten Donnerstag, Infos auf der Webseite).

Claudia Mazur (*Schriftführerin*)